



Jahresbericht 2022

Nach den beiden Pandemie-bedingten reduzierten OL-Saisons 2020 und 2021 normalisierte sich 2022 nicht nur das gesellschaftliche Leben, sondern auch das OL-Jahresprogramm. Anfang Jahr gab es zwar wegen der hohen Corona-Fallzahlen noch einige Unsicherheiten in punkto Saisonplanung. So entschied sich der Vorstand schon Ende 2021, die GV 2022 wie im Jahr zuvor nicht im Januar, sondern zu einem späteren Zeitpunkt (im August) durchzuführen. Schon im Februar zeigte sich dann allerdings, dass **eine «normale» OL-Saison** möglich sein wird.

Das Jahr 2022 wird in die Geschichte der OLG Welsikon eingehen als jenes Jahr, an dem ernsthaft über die **Zukunft des Vereins** und eine mögliche Fusion mit dem OLC Winterthur nachgedacht und diskutiert wurde. An zwei Vorstandssitzungen in der ersten Jahreshälfte diskutierte der Vorstand über die Probleme «Überalterung des Vereins» und «fehlender Nachwuchs». Die Option «Zusammengehen mit einem anderen Verein» erschien dem Vorstand angesichts des Nachwuchsmangels plausibel. Ein erstes Sondierungsgespräch mit dem Präsidenten der OLCW verlief positiv.

Daher lancierte der Vorstand im Juli, noch vor der GV, eine **Umfrage unter den Mitgliedern** zu möglichen Szenarien zur Zukunft des Vereins. Knapp 50 Prozent der Vereinsmitglieder beantworteten die Umfrage. Von den möglichen Szenarien bevorzugte die grosse Mehrheit das Ziel «Fusion mit dem OLCW», eine Minderheit möchte den Status Quo noch zwei, drei Jahre behalten (und wenn sich bis dahin nichts ändert, weitere Schritte tun), Einzelne sprachen sich für eine Auflösung oder den Status Quo (unlimitiert) aus. Ebenfalls eindeutig war die Antwort auf die Frage, mit welchem Verein wir zusammengehen sollen: mit dem OLC Winterthur.

An der GV 2022 am 19. August präsentierte der Vorstand die Resultate der Umfrage. In der Folge gab es eine angeregte Diskussion (die man im [Protokoll der GV](#) nachlesen kann). Die meisten anwesenden Welsis waren der Meinung, dass etwas geschehen muss, die GV erteilte dem Vorstand die Auftrag, **die Option «Fusion mit dem OLCW»** voranzutreiben. In der Folge befragte der OLCW seine Mitglieder ebenfalls zu einer möglichen Fusion. Die Mehrheit sprach sich auch bei unserem Partnerverein für die Option «Zusammengehen» aus. Im ersten Quartal 2023 soll der Prozess mit einem Kick-Off-Meeting lanciert werden.

Damit kommen wir zu den (anderen) **Highlights** aus dem Vereinsjahr 2022:

—> Am 15. Mai organisierten wir den **53. Welsiker OL**, einen urbanen Mitteldistanz-OL in Andelfingen und Kleinandelfingen – mit Festbeiz und allem Drum und Dran. An dem warmen und schönen Mai-Sonntag konnten wir knapp 600 Teilnehmende in Andelfingen begrüßen. Die Organisation um Laufleiter Michi Maurer und das Bahnlegerteam Nik/Margrit, assistiert von den weiteren Ressortchefs/-chefinnen und den ganz vielen Helfer/innen, klappte tipptopp. Ihnen allen sei an dieser Stelle nochmals herzlich gedankt.

—> Die **GV 2022** fand wegen der Anfang Jahr noch unsicheren Pandemielage erst am 19. August statt. Der Vorstand wollte die Generalversammlung auch 2022 als einer der wenigen Clubanlässe im Jahr unbedingt als Präsenzveranstaltung durchführen – andere Vereine hielten ihre GV Anfang 2022 online ab. Die Beteiligung an der GV war wieder gut, was sicher auch damit zu tun hatte, dass die Diskussion über die Zukunft unseres Vereins auf dem Programm stand. Vermutlich kamen aber viele auch wegen den legendären Pausen- und Dessert-Buffets von Margrit und Chris.

—> Das diesjährige **Clubweekend** führte die OLG Welsikon nach Klosters. Dort standen am Wochenende vom 1./2. Oktober nicht nur zwei Nationale OL auf dem Programm – eine Langdistanz am Samstag auf der Madrisa, sowie eine Mitteldistanz am Sonntag im Drussetscha-Wald –, sondern auch drei Weltcup-Läufe. Leider war am Samstag das Wetter so kalt und regnerisch, dass nur ganz wenige nach ihrem eigenen Lauf auf der Madrisa blieben und die Weltelite bei ihrem Staffel-Wettkampf vor Ort anfeuerten. Am Sonntag war das Wetter dann viel besser. Entsprechend gut war die Stimmung im Zielbereich der Weltcup-Mitteldistanz. Auch der gemütliche Teil kam nicht zu kurz. Die über 20 Welsis logierten in der der Madrisa Lodge, wo wir uns am Samstag Abend auch zu einem feinen Nachtessen trafen und viel zu erzählen hatten. Vielen Dank an dieser Stelle der Organisatorin Zisi!

—> Den Abschluss des OL-Jahres 2022 bildete die von Cécile, Heinz und Lorenz organisierte **Clubmeisterschaft**. Nach mehreren Anläufen mit zu wenig Anmeldungen trafen sich ungefähr 20 Welsis am letzten Sonntag im November auf dem Areal von Stadtgrün Winterthur auf dem Heiligberg. Der sportliche Teil bestand aus einem verlängerten Stadtsprint, der gemütliche Teil im warmen Treibhaus aus Gegrilltem, Salaten und einem feinen Dessertbuffet. Bei der abschliessenden Rangverkündigung klärten die Organisatoren zuerst über den Modus auf. Demnach zählte nicht nur die Laufzeit, sondern auch die Wahl von drei verschieden farbigen Bonbons beim Auslesen. Das beste Händchen, in Kombination mit schnellen Füßen, hatten die drei neuen Clubmeister: Margrit, Florian und Nik. Herzliche Gratulation den Sieger*innen. Wir freuen uns schon auf Clubmeisterschaft 2023!

Und nun noch zu einigen weiteren Themen aus dem Vereinsleben 2022:

—> Der **unverändert sechsköpfige Vorstand** traf sich 2022 vier mal (drei mal vor Ort, einmal online), um anstehende Themen und Angelegenheiten zu besprechen. Alle Vorstandsmitglieder haben in ihren Ressorts einmal mehr tollen Einsatz geleistet. Vielen Dank meinen Kolleg*innen an dieser Stelle!

An den vier **Vorstandssitzungen** haben wir u.a über folgende Themen diskutiert:

- Zukunft der OLG Welsikon (s. oben)
- Vorbereitung 53. Welsiker OL
- fehlende Leiter/innen für das Training
- Vorbereitung der GV 2022
- Planung 2023/24 und kommende Jahre
- Diverses wie mögliche neue Kartenprojekte etc.

—> In die **Nachwuchsförderung** kam 2022 nach den Pandemie-bedingten Flauten wieder etwas Bewegung. Unser Verein half mit, nicht weniger als zehn sCOOL-Etappen zu organisieren. Für ihren grossen Einsatz möchte ich der sCOOL-Verantwortlichen Cécile sowie den Helfer*innen Klaus, Ruth, Margrit, Esther K., Mario und Esther M. an dieser Stelle herzlich danken.

Im Rahmen des 53. Welsiker OL lancierte Familie Meier den «Volpino», den OL-Fuchs, der Kinder auf spielerische Art für OL begeistern soll.

In den Herbstferien konnten wir zum wiederholten Male im Rahmen des Ferien-Sportlagers Andelfingen an einem halben Tag rund 30 Kinder unsere Sportart näher bringen. Trotz all dieser Aktivitäten bleibt ein Wermutstropfen: Es ist uns auch 2022 nicht gelungen, neuen OL-Nachwuchs zu gewinnen.

—> **Sportlich** brachte auch das Jahr 2022 wieder einige Erfolge für den Verein. Allen voran brillierte **Margrit** (D70): Sie gewann nicht nur **alle Meisterschaften** (ausser der Sprintstaffel), sie dominierte auch die Jahrespunkteliste mit dem Maximum von 215 Punkten. Weitere Meistertitel gewannen: **Ruth** (SOM, TOM), **Esther M.** (TOM) sowie **Renato** (LOM, MOM). **Ruth** wurde zudem Zweite an der MOM, **Esther M.** Dritte an der NOM und **Renato** Dritter an der TOM. Ebenfalls Rang drei an einer Meisterschaft belegten: **Andrea** (NOM), **Cécile L.** (LOM), **Andi H.** (TOM). In der Jahrespunkteliste gewann wie erwähnt **Margrit; Ruth** und **Renato** belegten jeweils den Rang 2. Herzliche Gratulation allen erfolgreichen Welsis an dieser Stelle!

—> Auf der **Homepage** www.welsikon.ch gab es Berichte zu allen wichtigen Anlässen im OL-Jahr, insbesondere zu ausgewählten nationalen Wettkämpfen, unserem eigenen OL oder auch der Clubmeisterschaft.



Podestplätze an Meisterschaften

Margrit Michel (D70):	1. LOM, 1. MOM, 1. SPM, 1. NOM, 1. SOM, 1. TOM
Ruth Wydenkeller (D70):	1. SOM, 1. TOM, 2. MOM
Esther Meier (D65):	3. NOM, 1. TOM
Renato Winteler (H40):	1. LOM, 1. MOM, 3. TOM
Andrea Friedrich (D40)	3. NOM
Cécile Lütolf (DAK):	3. LOM
Andi Hinder (H45):	3. TOM

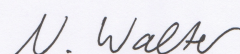
Jahrespunktliste (nur Top 50)

Damen

D10	8.	Madlaina Winteler
D12	19.	Kira Maurer
DAM	7.	Tabea Haberthür
DAK	7.	Eva-Christina Maurer-Utelli
	24.	Cécile Lütolf Fritschi
D40	5.	Andrea Friedrich
	8.	Susanne Wydenkeller
	18.	Astrid Fritschi
D60	8.	Renate Lienhart
	21.	Esther Knöpfli
D65	12.	Esther Meier
	46.	Maja Sennhauser
D70	1.	Margrit Michel
	2.	Ruth Wydenkeller
	43.	Béatrice Lütolf

Herren

H16	49.	Lorenz Fritschi
HAM	12.	Marc-André Haberthür
	28.	Valentin Fritschi
HAK	9.	Michael Maurer
	24.	Stefan Fritschi
H40	2.	Renato Winteler
H45	5.	Andi Hinder
H65	16.	Mario Meier
	26.	Kari Ott
H70	17.	Max Amsler
H85	10.	Berthold Schürch



Winterthur, 5. Januar 2023

Nik Walter, Präsident OLG Welsikon